

<b>Protokoll</b>	<b>Vorstandssitzung</b>	
<b>Datum</b>	<b>Dienstag, 13.09.2016, 20:00 Uhr, Alti Poscht, Säli</b>	
<b>Teilnehmer/innen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verena Bergmann (Vorsitz)</li> <li>• Luisa Geering</li> <li>• Marc Heller</li> <li>• Katharina Jeker</li> <li>• Hannes Manner</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Silvia Menzi (Protokoll)</li> <li>• Yvonne Pirchl Zaugg</li> <li>• Caroline Schwitter Marsiaj</li> <li>• Dieter Stokar</li> <li>• Farhad Taslimi</li> </ul>
<b>Entschuldigt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Adrian Weibel</li> </ul>	
<b>Traktanden</b>	<p><b>1. Protokoll der Sitzungen vom 14. Juni 2016</b> Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt und verdankt.</p> <p><b>2. Nachbesprechung Schwimm- und Quartierfest</b> Christoph Hiller hat sich per Brief entschuldigt, dass keine Gemeindevertretung anwesend war. Sie waren alle in St. Antönien, ihrer Partnergemeinde, unterwegs. Das Schwimm- und Quartierfest war sehr schön. Luisa regt an, nächstes Jahr bei schönem Wetter einen zweiten Grill zu organisieren. Dieser Vorschlag wird zu gegebener Zeit nochmals aufgenommen. Der beschränkte Platz im Grill- und Salatzelt muss jedenfalls noch optimaler ausgenutzt werden. Yvonne hat weitere Optimierungsvorschläge zusammengetragen, die das OK fürs nächste Jahr aufnehmen wird. Die Haftungsfrage taucht auf: Wer haftet für Unfälle auf der ‚Gumpiburg‘ und bei Badeunfällen? Auch diese Fragen sollen vor dem nächsten Fest abgeklärt werden. Zur eigenen Entlastung könnte eine Tafel (‚Der Quartierverein übernimmt keine Haftung für .....‘) aufgehängt werden. Die Vergabe von Bons (Helfer und Spender von Esswaren) muss nochmals diskutiert und optimiert werden. Der Vorschlag nur noch Online-Anmeldungen zuzulassen wird diskutiert. Eine Möglichkeit wäre, die Anmeldungen per Flyer ganz aufzugeben, wenn diese unter 20 sinken werden. Nach wie vor scheint es noch Eltern zu geben, die sich gern schriftlich auf Papier anmelden. Eine Kompromisslösung könnte ausgearbeitet werden. Das Thema wird in kleinerem Rahmen (OK Schwimmfest) nochmals aufgenommen. An der Bar sollte jemand vom Vorstand die Kasse bedienen, um zu verhindern, dass zu viele Drinks verschenkt werden.</p> <p><b>3. Rundgang Feldmeilen 30.10.2016</b> Walti Wegmann wird dieses Jahr den Rundgang gesundheitshalber nicht leiten können.</p>	

Caroline fragt bei ihm an, ob er einen Ersatz wüsste oder der Anlass dieses Jahr besser ausfallen sollte.

Peter Kummer wäre ein möglicher Ersatz.

#### **4. Räbeliechtliumzug**

Die Idee wäre ein Sternenmarsch der verschiedenen Kindergärten, bei welchem sich am Ende alle im Teienpark einfinden würden. Der Quartierverein bzw. der Vorstand wird freundlich um Mithilfe angefragt. Die Vorstandsmitglieder tauschen die verschiedenen negativen Erfahrungen aus, die sie selber mit ihren Kindern gesammelt haben. Bei den meisten war es mit Stress verbunden. Ein gemütlicher Ausschank im Teienpark wird als unrealistisch und eher chaotisch eingeschätzt. Wird das Einfinden am Ende in die verschiedenen Kindergärten verlegt, gibt es keinen Grund dies durch den Quartierverein zu organisieren. Farhad befürwortet eine Mithilfe, um die Zusammenarbeit zwischen der Schule und dem Quartier zu fördern. Wenn sich alle im Schulhaus Feld einfinden würden, könnten sich einige Vorstandsmitglieder vorstellen, beim Ausschank zu helfen. Der Quartierverein hätte Werbung in eigener Sache und es wäre ein gemeinsamer Anlass des Elternvereins, des Quartiervereins und der Schule. Vreni Bergmann setzt sich mit Frau Meroni (Kindergarten) in Verbindung, um anzufragen, was genau die Vorstellungen sind. Yvonne fragt zuerst bei Stefanie Akesson (Präsidentin Elternforum) an, um den neuesten Stand der Diskussion zu erfahren.

#### **5. Projekte im Quartier „monitoren“**

##### **a. Projekt Schulhaus Feld**

Am 15.9. 10 Uhr findet im Schulhaus Feld die Grundsteinlegung statt. Der Quartierverein sowie alle anderen Vereine sind gebeten, einen kleinen Beitrag (wie Artikel) für die Box vorbei zu bringen, welche traditionellerweise einbetoniert wird. Vreni wird mit einem Bericht vom Schwimmfest vor Ort sein.

##### **b. Neugestaltung Einmündung Haldengässli – Generalwille Strasse**

Wurde im Finanzplan verschoben auf 2019/2020.

##### **c. Hafen Christoffel**

Keine Neuigkeiten.

##### **d. Pumpwerk**

Keine Neuigkeiten.

##### **e. Wendegleis – Entscheid Bundesgericht**

Der Entscheid des Bundesgerichts liegt vor; den Einsprachen wurde nicht stattgegeben.

##### **f. Bahnhofparkplatz Bünishoferstrasse**

Keine Neuigkeiten.

##### **g. Busbahnhof Feldmeilen (allenfalls 2017/2018)**

Keine Neuigkeiten.

##### **h. Fuss- und Wanderweg im Bünistobel**

Keine Neuigkeiten zum Stand der Dinge.

## **6. Homepage**

Vreni schreibt einen kurzen Text für die Homepage den Fuss- und Wanderweg im Bünistobel betreffend.

## **7. Informationen aus dem Vorstand und aus dem Quartier**

Am 20.9.2018 findet eine Informationsveranstaltung zur Meilen Expo statt. Vreni wird teilnehmen.

## **8. Verschiedenes / Pendenzen**

Die GV kostet etwa 3000 CHF, pro Nase ca. 30 CHF, was dem Jahresbeitrag einer Einzelperson entspricht. Ist ein Paar an der GV anwesend konsumieren sie mehr als ihr Jahresbeitrag. Ist das Sinn der Sache? Die Stöckenweid ist als ‚Austragungsort‘ eher teuer. Der Vorstand beschliesst, dass die GV weiterhin dort stattfinden kann, solange es dem Verein finanziell gut geht.

Die Gutscheine der Fischerei Grieser sind immer noch bei Vreni.

Das Wachten-Treffen findet nächsten Mittwoch statt.

Das Legat Keller ist immer noch hängig. Caroline und Marc nehmen sich dem an.

## **9. Nächste Termine**

28.10.: Vorstandssessen

22.11.: Vorstandssitzung

Ende der Sitzung: 22.20 Uhr.